Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Metallgießerin Metallgießer

Lehrzeit: 3 Jahre **Einstiegsgehalt: € 2.880,- bis € 2.900,-**

INHALT

Tätigkeitsmerkmale . . . 1
Anforderungen . . . 1
Beschäftigungsmöglichkeiten . . . 2
Aussichten . . . 2
Ausbildungen . . . 2
Weiterbildung . . . 2
Aufstieg . . . 3
Vergleichbare Schulen . . . 3
Verwandte Lehrberufe . . . 4
Lehrlingsentschädigung (Lehrlingseinkommen) . . . 4
Lehrlingsstatistik . . . 5
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt . . . 5
Impressum . . . 6

TÄTIGKEITSMERKMALE

In der Ausbildungsordnung (BGBl.II.Nr.188/2010) sind folgende Ausbildungsinhalte festgelegt (Berufsprofil):

1. Herstellen von Formen und Kernen nach verschiedenen Formverfahren,
2. Abgießen der Formen und Vorbereiten des Gießprozesses,
3. Prüfen und Vorbereiten von Modellen sowie Instandsetzen von Modelleinrichtungen,
4. Aufbereiten und Auftragen von Form- und Kernüberzügen; Zusammenbauen von Formen, Einlegen von Kernen und Gießfertigmachen (Säubern, Verklammern, Beschweren) der Formen,
5. Rüsten, An- und Ausfahren und Bedienen der betriebsspezifischen Produktionsanlagen,
6. Ausleeren der Formen und Anwenden von Maßnahmen zum Entkernen,
7. Nachbearbeiten der Gussteile wie zB Strahlen, Reinigen, Putzen, Schleifen, Entgraten,
8. Ausführen der Arbeiten unter Berücksichtigung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften, Normen, Umwelt- und Qualitätsstandards.

ANFORDERUNGEN

- **mathematisch-rechnerische Fähigkeit:** Gewicht der einzelnen Metallanteile für Legierungen berechnen;

- **Handgeschicklichkeit:** Modell aus der Form entnehmen und in den Formstoff einbetten;
- **Fingerfertigkeit:** Fehler in der Form ausbessern;
- **gute körperliche Verfassung:** Gußstück mit dem Sandstrahlgebläse reinigen;
- **Reaktionsfähigkeit:** flüssiges Metall in die Form eingießen.

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Betriebe/Lehrbetriebe:
MetallgießerInnen arbeiten sowohl in kleinen und mittleren Gießereien und in großen Industriebetrieben, zum Beispiel in der Maschinen-, Fahrzeug-, Eisen- und Stahlbauindustrie.
Lehrstellensituation:
Der Lehrberuf "MetallgießerIn" wird nur mehr sehr selten erlernt. Die jährliche Gesamtzahl der MetallgießerIn-Lehrlinge ist in den letzten Jahren immer zwischen 10 und 16 Personen gelegen. Die wenigen Lehrstellen verteilen sich derzeit auf die Bundesländer Niederösterreich, Oberösterreich und Salzburg.
Unterschiede nach Geschlecht:
Dieser Lehrberuf wurde bisher ausschließlich von Männern erlernt.

AUSSICHTEN

Berufsaussichten:
Die wirtschaftliche Lage der Branchen Metalldesign, Oberflächentechnik und Guss ist insgesamt eher schwierig. Aufgrund hoher Konkurrenz sind die Umsätze rückläufig. Trotzdem ist die Auftragslage zufriedenstellend und der Personalbedarf der Unternehmen stabil bis zunehmend. Die Berufsaussichten für MetallgießerInnen sind daher insgesamt gut.
Beschäftigungsaussichten:
Die Nachfrage nach gut ausgebildeten MetallgießerInnen ist relativ stabil. Insbesondere MetallgießerInnen, die speicherprogrammierbare Maschinen und industrielle Anlagen bedienen, montieren und reparieren können, haben gute Beschäftigungschancen.

AUSBILDUNGEN

aus dem Ausbildungskompass

Niederösterreich

Lehre MetallgießerIn (Lehre)

Landesberufsschule Neunkirchen
Adresse: 2620 Neunkirchen, Triester Straße 67
Webseite: https://lbsneunkirchen.ac.at/

WEITERBILDUNG

Als Weiterbildungsmöglichkeiten für MetallgießerInnen kommen die zahlreichen vom Berufsförderungsinstitut (BFI) und vom Wirtschaftsförderungsinstitut (WIFI) angebotenen Weiterbildungsveranstaltungen für Metallberufe in Frage (z.B. Schweißkurse, Werkstoffprüfung, Metallbearbeitung).

Weiterführende Bildungsmöglichkeiten zur Erreichung höherer Bildungsabschlüsse bzw. zur Höherqualifizierung für AbsolventInnen dieses Lehrberufs:

Werkmeisterschule für Berufstätige (2 Jahre, Abendunterricht) mit folgenden Fachrichtungen:
- Hüttenindustrie (2 Semester - geblockter Unterricht)
- Mineralrohstoffindustrie (2 Semester - geblockter Unterricht)
- Maschinenbau
- Maschinenbau - Automatisierungstechnik
- Maschinenbau - Betriebstechnik (auch als 2-semestrige Tagesform)
- Maschinenbau - Betriebstechnik, schulautonome Vertiefung "Fertigung und Montage" (5 Semester)
- Maschinenbau - Kraftfahrzeugtechnik
- Bau-, Landmaschinentechnik und Mechatronik
- Installations- und Gebäudetechnik (2 Semester - geblockter Unterricht)
- Metall- und Stahlbautechnik
- Kunststofftechnik

- Fachschule für Berufstätige für Maschinenbau (Voraussetzung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe, Mindestalter 16 Jahre, Aufnahmegespräch)

- Fachschule für Berufstätige für Maschinenbau - Produktionstechnik (Voraussetzung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe, Mindestalter 16 Jahre, Aufnahmegespräch)

- Höhere Lehranstalt für Berufstätige für Maschineningenieurwesen, Ausbildungsschwerpunkte "Allgemeiner Maschinenbau", "Maschinen- und Anlagentechnik", "Automatisierungstechnik" oder "Fahrzeugtechnik" (4 Jahre)

- Aufbaulehrgang für Maschineningenieurwesen, Ausbildungsschwerpunkte "Automatisierungstechnik", "Energieplanung, Gebäude- und Kältetechnik".

AUFSTIEG

Aufstiegsmöglichkeiten:
MetallgießerInnen können zu VorarbeiterInnen, MeisterInnen, WerkmeisterInnen, ArbeitsvorbereiterInnen und BetriebsleiterInnen aufsteigen; die Aufstiegschancen sind allerdings gering.

Selbstständige Berufsausübung:
Die Möglichkeit einer selbstständigen Berufsausübung (als GewerbeinhaberIn, PächterIn oder GeschäftsführerIn) besteht für MetallgießerInnen in den reglementierten Gewerben "MechatronikerIn für Maschinen- und Fertigungstechnik" und "Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau" (Befähigungsnachweis erforderlich). Weiters können MetallgießerInnen in den freien Gewerben "Metall- und Eisengießen" sowie "Erzeugung von Zinngussformen und Zinnwaren (ZinngießerIn)" tätig sein. Ein freies Gewerbe erfordert keinen Befähigungsnachweis, sondern lediglich eine Anmeldung bei der Gewerbebehörde.

VERGLEICHBARE SCHULEN

Folgende berufsbildende Schulen bieten teilweise eine ähnliche Ausbildung wie der Lehrberuf:

- Fachschule für Maschinen- und Anlagentechnik.
- Fachschule für Maschinen- und Fertigungstechnik.

- Fachschule für Maschinenbau - Fertigungstechnik (mit Betriebspraktikum).
- Fachschule für Maschinenbau (Ausbildungszweige Allgemeiner Maschinenbau, Fertigungstechnik; Kraftfahrzeugbau).
- Fachschule für Sehbehinderte und Blinde - Ausbildungszweig Metallbearbeitung und Fertigungstechnik.
- Höhere Lehranstalt für Maschineningenieurwesen (Ausbildungsschwerpunkt Metallurgie).
- Höhere Lehranstalt für Maschineningenieurwesen.
- Höhere Lehranstalt für Landtechnik.
- Höhere Lehranstalt für Werkstoffingenieurwesen (vor allem Ausbildungsschwerpunkt Metallische Werkstoffe).

VERWANDTE LEHRBERUFE

Verwandte Lehrberufe	LAP-Ersatz*
GießereitechnikerIn - Schwerpunkt Nichteisenmetallguss	ja >
KonstrukteurIn - Schwerpunkt Werkzeugbautechnik	nein
MetalltechnikerIn - Hauptmodul Fahrzeugbautechnik	nein
MetalltechnikerIn - Hauptmodul Maschinenbautechnik	nein
MetalltechnikerIn - Hauptmodul Metallbau- und Blechtechnik	nein
MetalltechnikerIn - Hauptmodul Schmiedetechnik	nein
MetalltechnikerIn - Hauptmodul Schweißtechnik	nein
MetalltechnikerIn - Hauptmodul Sicherheitstechnik	nein
MetalltechnikerIn - Hauptmodul Stahlbautechnik	nein
MetalltechnikerIn - Hauptmodul Werkzeugbautechnik	nein
MetalltechnikerIn - Hauptmodul Zerspanungstechnik	nein
MetallurgIn und UmformtechnikerIn	nein
TischlereitechnikerIn - Schwerpunkt Modell- und Formenbau	nein

* LAP-Ersatz = Lehrabschlussprüfungs-Ersatz

< Die LAP im beschriebenen Lehrberuf ersetzt die LAP des verwandten Lehrberufs.

> Die LAP des verwandten Lehrberufs ersetzt die LAP im beschriebenen Lehrberuf.

<> Wechselseitiger Ersatz der LAP zwischen beschriebenem und verwandtem Lehrberuf.

LEHRLINGSENTSCHÄDIGUNG (LEHRLINGSEINKOMMEN)

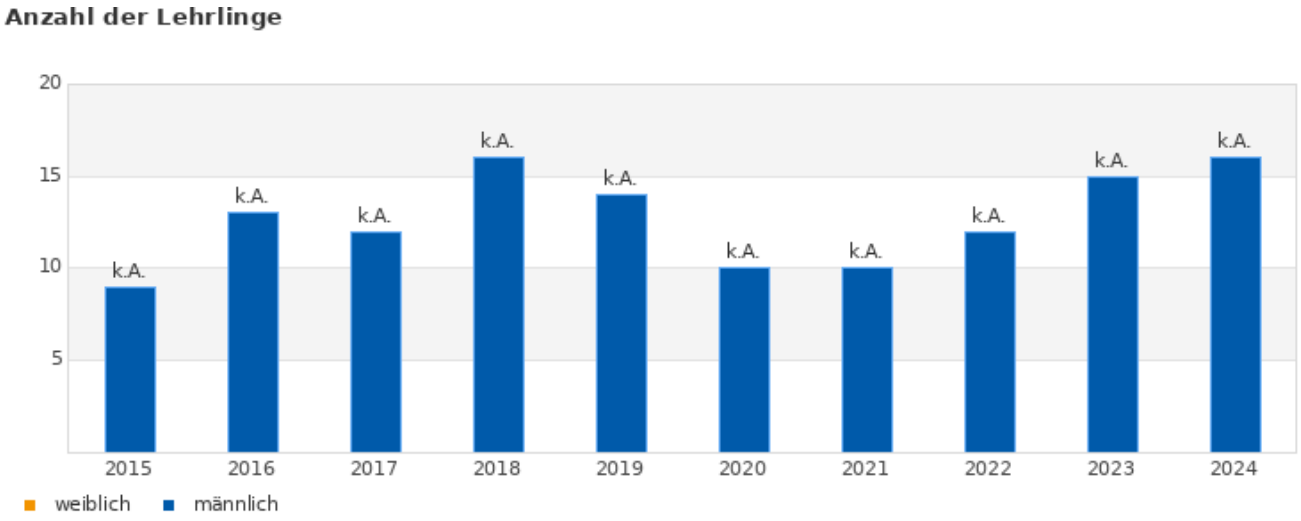
Kollektivvertragliche Mindest-Sätze, alle Beträge in Euro
Brutto: Wert VOR Abzug der Abgaben (Versicherungen, Steuern)

Kollektivvertrag	gültig ab
Metallgewerbe und Elektrogewerbe (Arbeiter) 1. Lehrjahr: 967 2. Lehrjahr: 1.126 3. Lehrjahr: 1.464 4. Lehrjahr: 1.958	01.01.2025

Kollektivvertrag	gültig ab
Metallindustrie: Metalltechnische Industrie (Maschinen- und Metallwarenindustrie, Gießerei-Industrie), Fahrzeugindustrie, Nichteisen-Metallindustrie, Stahlindustrie und Bergbau, Gas- und Wärmeversorgungsunternehmungen (Arbeiter) 1. Lehrjahr: 1.071 2. Lehrjahr: 1.295 3. Lehrjahr: 1.658 4. Lehrjahr: 2.152	01.11.2025

LEHRLINGSSTATISTIK

Gesamt (inkl. Doppellehren)



Anz./Jahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
männlich	9	13	12	16	14	10	10	12	15	16
weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
gesamt	9	13	12	16	14	10	10	12	15	16
Frauenanteil	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

Quelle: WKÖ - Wirtschaftskammer Österreich

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.880,- bis € 2.900,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2025). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivvertägen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (http://www.kollektivvertrag.at) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 26.11.25
Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!